Von Irland nach Bad Radkersburg:
BEVOG braut Bier in Jameson Irish Whiskey Fässern

Wenn in der 3.600-Einwohner Stadtgemeinde in der Südoststeiermark 15 Original Jameson Irish Whiskey Fässer aus Irland geliefert werden, dann hat die dort ansässige Craftbeer-Brauerei BEVOG Großes vor. Denn 2018 serviert der beliebte Irische Traditionswhiskey der österreichischen Fangemeinde nicht nur Whiskey, sondern erstmals Jameson Bier. Entwickelt, gebraut und abgefüllt in Kooperation mit BEVOG, einer Mikrobrauerei. Nach einer inspirativen Reise zum Jameson-Ursprung, folgte im Dezember die Fass-Abfüllung. Aktuell heißt es warten, bis im Frühjahr das erste Jameson Bier hierzulande genossen werden kann.

Insgesamt ca. 9.000 Flaschen des innovativen Bieres werden in der Craftbeer-Brauerei BEVOG, die 2013 von Vasja Golar gegründet wurde, in den kommenden Monaten gebraut und bis April 2018 fertig abgefüllt.

Die Sorte der exklusiven Bier Kreation wird ein Black IPA. Diese Entscheidung fällt Vasja Golar bereits bei diversen Tastings während der Reise zur Jameson-Destillerie in Midleton vergangenen Herbst. Ger Buckley, Fassbinder bei Jameson Irish Whiskey, hat die Entscheidung für gut befunden und befürwortet. Der für das Black IPA-Bier typische Charakter ergänzt die Geschmacksnoten des Jameson Irish Whiskeys besonders gut. Das einzigartige Finish geben die charakteristischen Aromen der Holzfässer: Sie erinnern an Vanille, Karamell und Holz. Gleichzeitig unterstützen sie auch die Geschmacksnote des Bieres, das durch seinen aromatischen Hopfen und ausdrucksstarken Körper überzeugt.

Die Kombination Bier und Whiskey ist allerdings nichts Neues, sondern - im Gegenteil – eine alte irische Pub-Tradition: Denn während die Iren auf das frisch-gezapfte Bier warten, bestellen sie sich einen Jameson Irish Whiskey. Auch von der Produktion her ähneln sich Whiskey und Bier sehr. Die Maische für das neue Produkt wurde bereits in die 15 direkt aus Midleton gelieferten Fässer abgefüllt. In den kommenden Monaten ruhen sie in der BEVOG Brauerei. Vasja Golar ist sehr zufrieden mit dem Bier, bereits bevor es in den Fässern gelagert worden ist und kann das Endprodukt kaum erwarten: *„Die Kombination aus Bier und dem Jameson Whiskey-Aroma ist wirklich einmalig. Die beiden Geschmackskomponenten ergänzen sich perfekt. Es ergibt sich eine herrliche Harmonie und wir alle freuen uns auf das finale Bier mit irischem Touch.“* Durch die Whiskey-Rückstände im Jameson-Fass, die sich durch die jahrelange Lagerung von Jameson Irish Whiskey gebildet haben, wird das Bier eine besondere, außergewöhnliche Geschmacksnote und ein einzigartiges Aroma bekommen.

Stéphanie Madács, Brand Managerin Jameson Irish Whiskey bei Pernod Ricard Austria, hat sich bewusst für die BEVOG Brauerei als zuverlässigen Partner für die irisch-österreichische Zusammenarbeit entschieden: *„Die BEVOG Brauerei ist der optimale Partner für dieses spannende Projekt, denn Jameson Irish Whiskey und BEVOG verbindet die kreative Denk-*

und Arbeitsweise und die Philosophie von ‚Craftmanship'. Daher sind wir besonders auf ihre Umsetzung und das Ergebnis dieser einzigartigen Bier-Kreation gespannt."

Das streng-limitierte „Jameson Bier" (Anm.: der finale Name wir noch bekanntgegeben) wird voraussichtlich Ende April 2018 in den Ammersin Getränkeshops sowie bei BeerLovers (Gumpendorferstraße 35, 1060 Wien) erhältlich sein.

Über BRAUHAUS BEVOG - Craft-Bier Genuss vom Feinsten

In der, im 2013, von Vasja Golar, gegründeten Brauerei BEVOG liegen die Kreativität und Qualität an der ersten Stelle. Sie produzieren Biere auf ihre eigene Art, von der sie wissen, dass sie richtig ist und halten sich dabei nicht unbedingt an etablierte Normen. Den Bierstil, für den sie sich entscheiden, zerlegen sie und erweitern ihn durch ein breites Spektrum erworbenen Wissens, Ideen und Ansichten. Dann fügen sie ihn wieder zusammen, vervollständigen ihn wieder in ein eigenes Bier, das sich jedoch nicht streng an den vorgeschriebenen Rahmen eines einzelnen Stils hält.

Beim Konzipieren der Rezepte streben sie nach Perfektion, verzichten insbesondere aber auf Kompromisse, die es in der heutigen Massenproduktion viel zu oft gibt. Bestätigung finden sie in den bisher erworbenen Auszeichnungen und Preisen, vor allem aber bei den vielen zufriedenen Genießern ihrer Biere.

Über Jameson Irish Whiskey:

1780 gründete Master Distiller John Jameson seine Destillerie in der Bow Street, Dublin. Inspiriert vom Leitspruch „Sine Metu" (Ohne Furcht), der seiner Familie für ihre Tapferkeit im Kampf gegen Hochseepiraten im 16. Jahrhundert verliehen wurde, verließ der damals 30-jährige Jameson seine schottische Heimat, um in Dublin seine eigene Whiskeybrennerei aufzubauen. Dabei war Jameson von Anfang an auf höchste Qualität bedacht: Er wählte Gerste und Fässer persönlich aus und setzte als erster auf drei Brennvorgänge. Schon 1805 zählte Jameson Irish Whiskey zu den beliebtesten Whiskeys und die Destillerie blieb bis ins 20. Jahrhundert im Familienbesitz. 1966 schlossen sich die Destillerien John Jameson & Son, John Power & Son und die Cork Distillery Company zu Irish Distillers Ltd. zusammen. Seit 1971 wird Jameson nicht mehr in Dublin, sondern in der hochmodernen Midleton Distillery hergestellt. Heute ist Jameson Irish Whiskey eine der wenigen globalen Spirituosenmarken und die weltweit meistverkaufte sowie international wachstumsstärkste irische Whiskey-Marke. Jameson Irish Whiskey ist die am meisten verkaufte Whiskey-Marke der Welt. Um die Produktionskapazität an die weiterhin steigende Nachfrage anzupassen, wurde die Midleton Distillery 2013 erweitert.

Über Pernod Ricard Austria:

Die Gruppe Pernod Ricard mit Hauptsitz in Paris ist weltweit der zweitgrößte Spirituosen- und Weinkonzern. Die Fusion der französischen Unternehmen Pernod und Ricard legte 1975 den Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft. Weltweit vertreibt und vermarktet Pernod Ricard mit insgesamt 18.000 Mitarbeitern in 80 Ländern Spirituosen und Weine. Auf dem österreichischen Markt wird die Gruppe durch Pernod Ricard Austria GmbH mit Sitz in Wien repräsentiert und vermarktet ein Portfolio von bekannten Premium- und Prestige-Spirituosen. Das Sortiment umfasst unter anderem die Marken Absolut Vodka, Havana Club Rum, Chivas

Regal, Jameson Irish Whiskey, Ramazzotti, The Glenlivet, Malibu oder Lillet. Mit rund 30 Mitarbeitern konnte Pernod Ricard Austria im Geschäftsjahr 2014/15 einen Bruttoumsatz von 36 Millionen Euro verzeichnen. Pernod Ricard hat sich einer nachhaltigen Entwicklungspolitik sowie dem verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol verschrieben und ist deshalb auch u.a. Mitglied bei SpiritsEUROPE, einem freiwilligen Zusammenschluss von führenden Spirituosenfirmen und der Spirituosenverbände der Länder. In Österreich setzt Pernod Ricard Austria Aktivitäten im Rahmen des jährlich stattfindenden Responsibl'ALL Day oder mit der Initiative "Mein Kind will keinen Alkohol“.

Mehr Informationen unter www.pernod-ricard-austria.com

Rückfragehinweis:

Pernod Ricard Austria GmbH

Stéphanie Madács
Schottenfeldgasse 20, 1070 Wien
E-Mail: Stephanie.madacs@pernod-ricard.com

massgeschneidert in Wort und Tat

Victoria Devecsai, MA
E-Mail: devecsai@massgeschneidert.at
Tel.: +43 664 1260450